

Datum: 25.07.2017

Verwaltungsvorlage

Geschäftsbereich Oberbürgermeister
Fachbereich Finanzverwaltung

Beratungsfolge Ausschuss - Stadtrat	Termin	Tagesordnungsart	TOP	Abstimmungsergebnis		
				Ja	Nein	Enth.
Bürgermeisterberatung	31.07.2017	nicht öffentlich				
Finanzausschuss	17.08.2017	nicht öffentlich				
Ältestenrat	21.08.2017	nicht öffentlich				
Stadtrat	29.08.2017	öffentlich				

Inhalt **Bestellung von Grundschulden, Verlängerung Erbbaurecht**

Grundlage: **Hauptsatzung der Stadt Plauen**

Beraten und abgestimmt: **Freizeitanlagen Plauen GmbH**

Beschlüsse die aufzuheben bzw. zu ändern sind: **keine**

Verantwortlich für Durchführung: **Fachbereich Finanzverwaltung**

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen genehmigt

1. die Bestellung einer Grundschuld am Erbbaurecht an den Flurstücken Nr. 850 (2.750 m²), Nr. 851 (2.470 m²), Nr. 856a (26.470 m²) und 856c (1.630 m²), alle Gemarkung Haselbrunn, Erbbauberechtigte Freizeitanlagen Plauen GmbH, in Höhe von 276.000,00 EUR nebst Zinsen von jährlich 16 % zugunsten der Sparkasse Vogtland,
2. die Bestellung einer Grundschuld am Erbbaurecht unter 1. in Höhe von 337.500,00 EUR nebst Zinsen von jährlich 14 % zugunsten des Freistaates Sachsen, vertreten durch das Sächsische Staatsministerium für Kultus,
3. die Verlängerung des Erbbaurechts unter 1. bis zum 31.12.2045.

Sachverhalt:

Im Freibad Haselbrunn ist unter Einsatz vom Mitteln des Förderprogramms VwV Investkraft, „Brücken in die Zukunft“ die Sanierung des Schwimmerbeckens, des Nichtschwimmerbeckens und des Sprungbeckens geplant (s. auch Stadtratsbeschluss Nr. 20/16-2 vom 10.05.2016 zur Vorlage DS-Nr. 359/2016, Maßnahmepläne entsprechend VwV Investkraft).

Die derzeit veranschlagten Gesamtkosten in Höhe von netto ca. 802.000,00 EUR sollen durch Fördermittel im Rahmen des Programms VwV Investkraft („Brücken in die Zukunft“) in Höhe von 337.500,00 EUR gemäß Zuwendungsbescheid der Sächsischen Aufbaubank vom 29.06.2017, durch ein Darlehen der Sparkasse Vogtland in Höhe von 276.000,00 EUR und durch vorhandene Eigenmittel der Freizeitanlagen Plauen GmbH in Höhe von 188.500,00 EUR finanziert werden.

Gemäß einem der Freizeitanlagen Plauen GmbH (FAP) vorliegendem Angebot der Sparkasse Vogtland soll ein Darlehen über eine Laufzeit von 15 Jahren aufgenommen werden.

Die jährliche Belastung aus Zinsen und Tilgung für dieses Darlehen beträgt durchschnittlich 20.000,00 EUR/Jahr und ist nach Auskunft der FAP aus den Erträgen der Gesellschaft finanzierbar, zumal im Gegenzug anfallende jährliche Reparaturkosten in annähernd gleicher Höhe eingespart werden können.

Die Darlehensaufnahme bedarf der Genehmigung des Aufsichtsrates nach § 10 Abs. 4 Buchst. f und der Zustimmung der Gesellschafterversammlung nach § 13 Buchst. j des Gesellschaftsvertrages der Freizeitanlagen Plauen GmbH.

Insofern obliegt die endgültige Entscheidung darüber diesen Gremien.

Die Darlehensaufnahme ist ferner bei der Rechtsaufsichtsbehörde für die Stadt Plauen anzuzeigen.

Die Sparkasse Vogtland verlangt als Sicherheit die Eintragung der unter Nr. 1 angeführten Grundschuld in das o.g. Erbbaurecht.

Gemäß den Bestimmungen des Erbbaurechtsvertrages vom 30.03.2001 bedarf die Belastung des Erbbaurechtes mit Grundpfandrechten der Genehmigung der Grundstückseigentümerin.

Das Erbbaurecht ist bisher lastenfrei.

Die Bestellung der unter Nr. 2 angeführten Grundschuld erfolgt zur Sicherung von Fördermitteln entsprechend den besonderen Bestimmungen zum o.g. Zuwendungsbescheid der Sächsischen Aufbaubank vom 29.06.2017.

Aufgrund der 25-jährigen Bindefrist der Fördermittel ab Ende des Bewilligungszeitraumes 30.06.2018 und der Kreditbedingungen der Sparkasse Vogtland ist eine Verlängerung des Erbbaurechtes vom gegenwärtigen Ablaufdatum 20.09.2026 bis mindestens zum 30.06.2043 notwendig. Zur Abdeckung eventueller Unwägbarkeiten wird eine Verlängerung bis zum 31.12.2045 vorgeschlagen.

Anlage Flurkarte

Finanzielle Auswirkungen

Hat der Beschluss finanzielle Auswirkungen?		<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Aufwendungen/Auszahlungen aufgrund des Beschlusses in Euro			
Erträge/Einzahlungen aufgrund des Beschlusses in Euro			
Städtischer Eigenanteil zur Umsetzung des Beschlusses in Euro			
Folgekosten des Beschlusses		<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, in der Begründung dargestellt
Abstimmung mit der Kämmerei ist erfolgt?		<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja
<u>Anmerkungen:</u>			

Veranschlagung der finanziellen Auswirkungen des Beschlusses

Bereits veranschlagt?	<input type="checkbox"/> ja
-----------------------	-----------------------------

Veränderung zum Planansatz				<input type="checkbox"/> neu	<input type="checkbox"/> mehr	<input type="checkbox"/> weniger		
Haus- halts- jahr	Betrag in Euro	Teilhaushalt	Nummer	<input type="checkbox"/> Produkt	<input type="checkbox"/> Investition	<input type="checkbox"/> E-Liste	<input type="checkbox"/> INST-Liste	<input type="checkbox"/> Z-Liste
	<input type="checkbox"/> Aufwand/Auszahlung im Ergebnishaushalt	<input type="checkbox"/> Auszahlung aus Investitionstätigkeit	<input type="checkbox"/> Auszahlung aus Finanzierungstätigkeit					
	<input type="checkbox"/> Ertrag/Einzahlung im Ergebnishaushalt	<input type="checkbox"/> Einzahlung aus Investitionstätigkeit	<input type="checkbox"/> Einzahlung aus Finanzierungstätigkeit					

Ralf Oberdorfer
Unterschrift liegt im Original vor

Unterschrift liegt im Original vor